

## Die Nuphararten Deutschlands.

Den Sitzungsberichten des Botanischen Vereins in München entnehmen wir auszugsweise folgende Mitteilung unseres Mitgliedes Prof. Dr. O. Harz und ersuchen, die betreffenden Formen zu studieren und das Vorkommen zu konstatieren.

Es gibt in Deutschland folgende 6 Arten:

1. *Nuphar pumilum* Spreng.,
2. „ *Spennerianum* Gaud.,
3. „ *sericeum* Láng,
4. „ *intermedium* Ledeb.,
5. „ *luteum* Spreng.,
6. „ *affine* Harz.

Die Diagnosen lauten kurz folgendermaßen:

I. Narbe im Zentrum vertieft, oft stark trichterförmig.

- a) Narbe **ganzrandig**, gelb, die Narbenstrahlen endigen **vor** dem Narbenrande.
  1. ***Nuphar luteum* Spreng.**, mit genäherten, übereinandergeschlagenen Blattlappen, Narbe ganzrandig, gelb, eingedrückt, meist tieftrichterförmig.
  2. ***Nuphar intermedium* Ledeb.**, Narbe ebenso, Blumen kleiner als bei *luteum*, Blattlappen weit abstehend.
- b) Narbe gezähnt, gekerbt oder gebuchtet.
  3. ***Nuphar sericeum* Láng.** Narbe gelb, trichterig, deutlich buchtig, radiär lappig oder radiär gezähnt; Blattlappen genähert, doch nicht über einander geschlagen.

**var. denticulatum Harz.** Genau wie die Stammart, nur ist der Narbenrand bedeutend schwächer gezähnt.

4. ***Nuphar affine* Harz.** Narbe trichterig vertieft, am Rande unregelmäßig und oft undeutlich gezähnt, Blattlappen weit abstehend.

II. Narbe flach (in der Mitte nicht vertieft), sternförmig geteilt, Narbenstrahlen in den Rand auslaufend.

5. ***Nuphar Spennerianum* Gaud.** Blätter kahl oder fast kahl, derb, Antheren länger als breit. Blumen größer als bei *N. pumilum*.

6. ***Nuphar pumilum* Spreng.** Kleinblumig, Antheren nur so lang als breit. Davon lassen sich noch folgende drei Varietäten unterscheiden:

- α) **var. Timmii Harz.** Blätter unterseits dicht und kurz behaart, Blattlappen abstehend;
- β) **var. Hookerii Harz.** Ebenso wie α, nur die Blattlappen genähert, manchmal sogar über einander geschlagen;
- γ) **var. glabratum Harz.** Blätter kahl oder fast kahl, Blattlappen abstehend (oder genähert). W.

## Die Mißbildungen der Pflanzen.

Vortrag, gehalten in der III. Monatsvers. der Bayer. Bot. Gesellschaft von Dr. F. Brand.  
(Schlufs.)

Zur Prolifcation rechnet man auch solche Fälle, in welchen sich am Blütenstande Adventivknospen bilden und unterscheidet hier wieder mediane und seitliche, entweder florale oder foliare Prolifcation des Blütenstandes. Hierher gehört eine in England als *Bellis perennis* var. *prolifera* kultivierte und als *hen and chicken daisy*,

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Bayerischen Botanischen Gesellschaft zur Erforschung der heimischen Flora](#)

Jahr/Year: 1893

Band/Volume: [1\\_1893](#)

Autor(en)/Author(s): W.

Artikel/Article: [Die Nuphararten Deutschlands. 34](#)